

Vereinsturniere 2019 des SC Mömbris



Vereinsmeisterschaft

Zeitmodus: 90 min + 30 sek/Zug für die gesamte Partie

Turniermodus: 7 Runden Schweizer System

Jeden Monat wird eine Runde gespielt, Spieltermin ist der erste Schachabend im Monat. Bei Absprache der Spieler untereinander kann eine Partie auch auf den zweiten Schachabend im Monat verlegt werden. Kommt eine Paarung nicht zustande und war einer der Spieler am ersten oder zweiten Schachabend anwesend, gewinnt er die Partie kampflos. Ansonsten wird das Ergebnis 0-0 eingetragen. Über Ausnahmefälle entscheidet der Spielleiter.

Keine DWZ-Auswertung

Pokalmeisterschaft

Zeitmodus: 90 min + 30 sek/Zug für die gesamte Partie

Turniermodus: K. O.-System, Rundenzahl je nach Teilnehmern.

Alle zwei Monate wird eine Runde gespielt, Spieltermin ist jeweils der dritte Schachabend in den jeweiligen Monaten. Kommt eine Paarung nicht zustande und war einer der Spieler an einem Spieltag anwesend, gewinnt er die Partie kampflos. Ansonsten entscheidet das Los. Über Ausnahmefälle entscheidet der Spielleiter.

Keine DWZ-Auswertung

Anmeldung für Vereinsmitglieder beim Spielleiter Manuel Simon, mündlich oder per E-Mail
(simon.manuel27@gmail.com)

Beginn für die Vereinsturniere 2019: Freitag, 8. März 2019

*Aktuelle Ergebnisse und Paarungen werden auf der Homepage des Schachclubs veröffentlicht:
www.sc1928moembris.de*

Vereinsturniere 2019 des SC Mömbris



Schnellschachmeisterschaft

Zeitmodus: 20 min für die gesamte Partie

Turniermodus: Vollrundenturnier

Um Konflikte mit der Vereinsmeisterschaft zu vermeiden, sollen Schnellschachpartien erst nach 20:00 Uhr begonnen werden, es sei denn beide Spieler haben die aktuelle Runde bereits gespielt.

Es gilt Anhang A der FIDE-Regeln, Richtlinien III finden keine Anwendung.

Blitzmeisterschaft

Zeitmodus: 5 min + 2 sek/Zug für die gesamte Partie

Turniermodus: Jeweils ein monatliches Vollrundenblitzturnier, immer am letzten Schachabend im Monat

Offen für alle Interessierten!

Es gilt Anhang B der FIDE-Regeln, insbesondere B.4

Anmeldung für Vereinsmitglieder beim Spielleiter Manuel Simon, mündlich oder per E-Mail
(simon.manuel27@gmail.com)

Beginn für die Vereinsturniere 2019: Freitag, 8. März 2019

*Aktuelle Ergebnisse und Paarungen werden auf der Homepage des Schachclubs veröffentlicht:
www.sc1928moembris.de*



Anhang: Weitere Turnierbestimmungen (ergänzend zu oben)

a) Vereinsmeisterschaft

Maßgeblich für die Startrangliste ist die aktuelle DWZ-Liste des DSB bei Turnierbeginn (= Auslosung der ersten Runde). Bei nicht vorhandener DWZ wird die Elo-Zahl des Spielers herangezogen. Ist auch diese nicht vorhanden, wird eine DWZ von 1200 angenommen. Die Züge sind aufzuzeichnen und eine Kopie des Partieformulars ist beim Spielleiter abzugeben. Als erste Feinwertung gilt die Buchholzwertung bei einer Streichwertung. Kampfflos gewonnene Partien werden als voller Punkt in die Buchholzwertung eingerechnet. Steigt ein Spieler aus dem Turnier aus werden die restlichen Partien kampfflos verloren gegeben. Die bereits erzielten Punkte (inkl. kampfflose Punkte) fließen dabei in die Buchholzrechnung mit ein. Bei Punkt- und Buchholzgleichheit der Ranglistenersten wird ein StICKkampf um den ersten Platz durchgeführt.

- i. Bei zwei punkt- und wertungsgleichen Spielern, spielen diese einen StICKkampf um den ersten Platz. Hierbei werden zunächst drei Partien Schnellschach (20 + 5) in wechselnden Farben gespielt. Die Farbverteilung in der ersten Runde wird ausgelost. Steht nach diesen drei Schnellschachpartien immer noch kein Sieger fest, werden drei Blitzpartien (5 + 0) gespielt. Steht auch nach diesen drei Blitzpartien noch kein Sieger fest wird bis zur ersten Gewinnpartie mit wechselnden Farben gespielt.
- ii. Bei drei oder mehr punkt- und wertungsgleichen Spielern, spielen diese Spieler ein vollrundes Schnellschachturnier (20 + 5). Die Farbverteilung in der ersten Runde wird ausgelost. Steht nach diesem Schnellschachturnier immer noch kein eindeutiger Sieger fest, wird unter den Ranglistenersten dieses Turniers ein weiterer StICKkampf im Blitzschach (5 + 0) als Vollrundenturnier ausgetragen und so oft wiederholt, bis ein eindeutiger Sieger (d. h. mehr Punkte als alle anderen Spieler) feststeht. Die Farbverteilung der Blitzturniere wird jeweils ausgelost.

Bei allen Blitzpartien gelten die aktuellen FIDE-Regeln vom 01. Juli 2017, insbesondere gilt die Ergänzung vom 01.01.2018 (siehe Blitzschachmeisterschaft).

Hängepartien sind möglich. Sobald die Partie über 0:00 Uhr hinaus andauert, kann einer der Spieler beantragen, dass eine Hängepartie gespielt wird. Über den Antrag entscheidet der Spielleiter. Ist der Spielleiter zu diesem Zeitpunkt nicht anwesend, ist das Einverständnis beider Spieler hierfür nötig. Der antragstellende Spieler gibt seinen Zug ab. Ist dieser zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht am Zug, wartet er den Zug seines Gegners ab und gibt danach seinen Zug ab. Die Richtlinien I der FIDE-Regeln vom 01. Juli 2017 sind zu beachten. Die Partie wird sobald wie möglich fortgesetzt, d.h. in der Regel am nachfolgenden Freitag.

Der Sieger erhält den Titel „Vereinsmeister des Jahres 2019“ und eine Urkunde. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten ebenfalls eine Urkunde.

b) Pokalmeisterschaft

Die Startrangliste wird unter den teilnehmenden Spielern ausgelost. Die Züge sind aufzuzeichnen und eine Kopie des Partieformulars ist beim Spielleiter abzugeben. Gespielt wird im KO-System. Der Sieger einer Partie kommt eine Runde weiter. Bei Remis entscheidet ein StICKkampf über drei Blitzpartien (5 + 0) mit wechselnden Farben. In der ersten Blitzpartie wird die Farbverteilung der Hauptpartie getauscht. Steht nach diesen drei Partien noch kein



Sieger fest wird bis zur ersten Gewinnpartie mit weiterhin wechselnden Farben weitergespielt (5 + 0). Bei allen Blitzpartien gelten die aktuellen FIDE-Regeln vom 01. Juli 2017, insbesondere gilt die Ergänzung vom 01.01.2018 (siehe Blitzschachmeisterschaft).

Hängepartien sind möglich. Es gilt der obige Absatz unter Vereinsmeisterschaft wörtlich.

Der Sieger erhält den Titel „Pokalmeister des Jahres 2019“ und einen Wanderpokal.

c) Schnellschachmeisterschaft

Maßgeblich für die Startrangliste ist die aktuelle DWZ-Liste des DSB bei Turnierbeginn (= Auslosung der ersten Runde). Bei nicht vorhandener DWZ wird die Elo-Zahl des Spielers herangezogen. Ist auch diese nicht vorhanden, wird eine DWZ von 1200 angenommen. Als erste Feinwertung gilt der direkte Vergleich punktgleicher Spieler. Als zweite Feinwertung gilt die 3 Punkte Farbwertung.

- i. Bei zwei punkt- und wertungsgleichen Spielern, spielen diese einen Stichkampf um den ersten Platz. Hierbei werden zunächst drei Partien Blitzschach (5 + 0) in wechselnden Farben gespielt. Die Farbverteilung in der ersten Runde wird ausgelost. Steht auch nach diesen drei Blitzpartien noch kein Sieger fest wird bis zur ersten Gewinnpartie mit wechselnden Farben gespielt.
- ii. Bei drei oder mehr punkt- und wertungsgleichen Spielern, spielen diese Spieler ein vollrundiges Blitzschachturnier (5 + 0), welches so oft wiederholt wird, bis ein eindeutiger Sieger feststeht. Die Farbverteilung in der ersten Runde wird jeweils ausgelost.

Bei allen Blitzpartien gelten die aktuellen FIDE-Regeln vom 01. Juli 2017, insbesondere gilt die Ergänzung vom 01.01.2018 (siehe Blitzschachmeisterschaft).

Der Sieger erhält den Titel „Schnellschachmeister des Jahres 2019“ und eine Urkunde. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten ebenfalls eine Urkunde.

d) Blitzschachmeisterschaft

Immer am letzten Schachabend des Monats wird eine Runde gespielt. Als Runde wird hier ein Vollrundenturnier der an diesem Schachabend anwesenden Teilnehmer bezeichnet. Bei weniger als sieben teilnehmenden Spielern wird ein Doppelrundenturnier gespielt. Die Startrangliste wird unter den teilnehmenden Spielern ausgelost. Als erste Feinwertung gilt Sonneborn-Berger. Als zweite Feinwertung gilt die 3-Punkte Farbwertung. Sind alle Feinwertungen gleich, so wird der Platz geteilt, außer in der letzten Runde (= Silvesterblitz).

Für die Jahresgesamtwertung erhält jeder der Teilnehmer der jeweiligen Runde Punkte gemäß der Formel

$21 - \text{Platzierung der Runde,}$

wobei jeder Teilnehmer mindestens einen Punkt erhält. In die Jahresgesamtwertung fließen die besten (8 – #ausgefallene Runden) Ergebnisse ein. Bei Gleichheiten der Jahreswertung wird verfahren wie bei Gleichheiten aller Feinwertungen im Schnellschach.



Der Sieger des Silvesterblitzturniers (= letzte Runde) erhält einen Pokal, unabhängig von seiner Jahresgesamtwertung. In dieser Runde wird bei Gleichheit aller Feinwertungen der Platz nicht geteilt, sondern der Sieger wird durch das gleiche Verfahren wie bei Feinwertungsgleichheit im Schnellschach bestimmt.

Die aktuellen FIDE-Regeln vom 01. Juli 2017 inklusive der Ergänzung vom 01.01.2018 finden Anwendung. Demnach verliert insbesondere der erste unmögliche Zug im Blitzschach nicht, sondern wird mit einer Zeitgutschrift von einer Minute des Gegners geahndet. Erst der zweite unmögliche Zug verliert die Partie.